



22. Oberösterreichischer Museumstag Aktuell oder überholt? Religionen im Museum

Samstag, 9. November 2024, Stift Wilhering

INFORMATIONSBLATT ZU DEN DIALOGEN

Beim Oberösterreichischen Museumstag werden am Nachmittag zeitgleich **vier Dialoge** angeboten. Sie können **einen** dieser Dialoge besuchen. Um Ihnen die Auswahl zu erleichtern, finden Sie hier eine **kurze inhaltliche Beschreibung** zu jedem Dialog.

Anmeldung: Wir ersuchen Sie um **verbindliche Anmeldung** mittels Anmeldeformular per E-Mail oder Post **bis Donnerstag, 31. Oktober 2024** beim Verbund Oberösterreichischer Museen. Bitte geben Sie dabei bekannt, ob Sie am Frühstück und am Mittagessen teilnehmen und welchen **Dialog am Nachmittag** Sie besuchen möchten.

Dialog 1 – Stiftsmuseum Wilhering (barrierefrei):

Abt Dr. Reinhold Dessl OCist: Workshopführung durch das Stiftsmuseum Wilhering

2019 wurde das neue Stiftsmuseum Wilhering eröffnet. In sieben Räumen geht es um sieben Themen, die aber alle um Geschichte, Spiritualität, Aufgaben und Persönlichkeiten des Stiftes kreisen. Das Museum lädt zum Verweilen, Innehalten und selbständigen Erkunden ein.

Abt Reinhold wird einen Einblick in die Entstehungsgeschichte, die Hintergründe und in die Inhalte des Museums geben.

Dialog 2 – Fritz-Fröhlich-Saal 1 (nicht barrierefrei):

Mag.^a Katharina Krenn: „Gott und die Welt. Woran glauben wir?“ Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit Religionen und Glaube(n) am Beispiel einer Ausstellung

Ausgehend von den Jahresjubiläen 500 Jahre Luther'sche Thesen im Jahr 2017 und 800 Jahre Diözese Graz-Seckau im Jahr 2018 sowie der Geschichte von Schloss Trautenfels als Zentrum der Reformation im mittleren Ennstal erfolgte die thematische Ausrichtung für diese Sonderausstellung im Schloss Trautenfels.

Diese Gegebenheiten veranlassten uns zur Entscheidung, das Themenfeld „Glaube und Glauben“ als menschliches Grundbedürfnis unseren Ansprüchen folgend, in Kontexten auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene interdisziplinär mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus den Fachbereichen Astronomie, Geologie, Archäologie, Religionswissenschaft, Theologie, Volkskunde und Geschichte aufzubereiten.

Das Besondere und Einzigartige dieser Sonderausstellung waren der interdisziplinäre und interreligiöse Zugang sowie die Aufbereitung eines weitgefassten Themas, das durch die gegenwärtige gesellschaftspolitische Situation zusätzliche Aktualität erfuhr. Die Ausstellung war unter anderem ein Versuch, Brücken zu den unterschiedlichen Glaubensvorstellungen zu bauen und sie lieferte gleichzeitig einen Beitrag für Weltoffenheit, Respekt und ein friedliches Miteinander. In diesem Dialog sollen die Auswahl von Themen und Objekten zur Sonderausstellung *Gott und die Welt* sowie eine im Jahr 2018 durchgeführte Veranstaltungsreihe vorgestellt und aktuelle Zugänge zum Thema diskutiert werden.



22. Oberösterreichischer Museumstag Aktuell oder überholt? Religionen im Museum

Samstag, 9. November 2024, Stift Wilhering

Dialog 3 – Benediktsaal und Stiftskirche Wilhering (barrierefrei):

Mag.^a Karin Mayer: Wege der Kulturvermittlung in Kirchen und Klöstern – Aspekte für Museen

Die Kulturvermittlung in Kirchen und Klöstern bietet den kirchenpädagogischen Ansatz, diese Räume für Interessierte erlebbar zu machen. Sie zielt darauf ab, christliche Inhalte auf verständliche Weise zu vermitteln und dabei verschiedene Deutungsmöglichkeiten sowie persönliche Bezüge zu erforschen. In einem Praxisteil wird die Klosterkirche von Stift Wilhering nicht nur als historisch oder kunsthistorisch bedeutender Raum betrachtet, sondern gemeinsam mit den Menschen auf besondere Weise entdeckt.

Den praktischen Teil des Dialogs gestaltet die freie Mitarbeiterin und Leiterin der ARGE Kulturvermittlung bei der Ordenskonferenz Mag.^a Martina Resch, Katholische Privatuniversität Linz, gemeinsam mit der Referentin.

→ **Hinweis:** Ein Teil des Dialogs wird in der Stiftskirche Wilhering stattfinden. Achten Sie bitte auf warme Kleidung.

Dialog 4 – Fritz-Fröhlich-Saal 2 (nicht barrierefrei):

Mag.^a Petra Köppl / MMag.^a Michaela Wagner: Sinn, Suche und Spiritualität. Neue Zugänge für Erwachsenenbildung und Museumsarbeit

Wir leben in einer Welt, in der Glaube und Religion im Leben der Menschen keine zentrale Rolle spielen und doch ist die Sehnsucht der Menschen nach Sinn, Halt und Hoffnung groß. Museen sind Orte, die aufzeigen können, dass Menschen schon immer auf der Suche nach Kraftquellen und Sinn waren.

Wie kann diese Suche mit christlichen Traditionen in Verbindung gebracht werden? Wo ist Spiritualität im Alltag der Menschen zu finden? Wie können Museumsbesucherinnen und -besucher zwischen (vor)christlichen Exponaten und ihren aktuellen Lebenswelten eine Verbindung herstellen?

In diesem Dialog werden Möglichkeiten aufgezeigt, dass Orte abseits von Kirchen Sinnsuche und spirituelle Erfahrungen ermöglichen. Nach einem kurzen Überblick über Zugänge zum Thema Spiritualität in der Erwachsenenbildung werden wir gemeinsam in einem zweiten Teil konkrete Ideen und Tipps für Ihre Museumspraxis erarbeiten.

→ **Hinweis:** Wo und wie laden Sie Ihre Batterien wieder auf und finden zu neuer Energie? Bitte bringen Sie zum Dialog ein Bild oder ein Symbol für Ihre Kraftquelle mit.